

Haushaltsrede 2025 – CSU/CWG Fraktion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,

liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,

„Finanziell bewegungslose Kommunen sind eine Gefahr für unsere Demokratie.“ Denn vor Ort erleben die Menschen, ob der Staat funktioniert oder nicht.

Mit diesen eindringlichen Worten äußerte sich vor wenigen Wochen der Bayerische Gemeindetagspräsident, Uwe Brandl, über die finanzielle Situation der Bayerischen Kommunen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

der uns vorliegende Haushalt 2025 zeigt deutlich, dass der Markt Schierling keine bewegungslose, sondern weiterhin eine kraftvoll agierende Kommune ist. In Schierling bewegt sich was!

Mit diesem Haushalt, mit einem Gesamtvolumen von über 32 Millionen €, setzen wir deutliche Akzente für die kommenden Jahre. Dabei stehen besonders zwei große Projekte im Mittelpunkt, die unsere Zukunft sichern:

1. Der Umbau mit Erweiterung der Offenen Ganztagschule mit Mensa an der Placidus-Heinrich-Schule – eine Investition von insgesamt rund 9,8 Millionen €, die unseren Kindern moderne Lern- und Betreuungsmöglichkeiten bietet.

und

2. Das „Haus für Kinder“ in der Frühaufstraße – ein zukunftsweisendes Projekt, das mit rund 8 Millionen € nicht nur dazu beiträgt den Bedarf an Betreuungsmöglichkeiten zu decken, sondern auch ein weiteres Zeichen für familienfreundliche Politik setzt.

Diese beiden Projekte sind keine reinen Kosten, sondern kluge Investitionen in die nächsten Generationen. Sie stärken die Bildungsqualität, entlasten Familien und machen Schierling so noch lebenswerter.

Die CSU/CWG - Fraktion setzt sich seit Jahren für eine familienfreundliche Politik in Schierling ein. Auch in diesem Jahr leistet der Markt Schierling wieder einen erheblichen Geldbetrag (in diesem Jahr 2.783.000 €) aus eigenen Steuereinnahmen für die Kinderbetreuung im Markt. Ein aus unserer Sicht wichtiger Beitrag, um die Gebührenbelastung für junge Familien möglichst gering zu halten.

Der Markt Schierling investiert aber auch in unsere Sicherheit und die Infrastruktur in den Ortsteilen.

- Wir unterstützen unsere Feuerwehren
- Wir investieren in den Breitbandausbau
- Wir investieren in den Hochwasserschutz
- Nach den Ortsteilen Pinkofen, Allersdorf und Eggmühl erhält auch Buchhausen Unterstützung für die Errichtung eines Dorfgemeinschaftshauses.
- Wir nehmen Geld in die Hand, um die Kommunale Wärmeplanung in Schierling voranzutreiben.

Ja, die Zeiten sind herausfordernd. Die in den letzten Jahren spürbar gestiegenen Preise machen sich auch bei unseren Ausgaben bemerkbar. Besonders belastet uns die Kreisumlage! Sie wird auch in diesem Jahr deutlich um 5,5 Prozentpunkte erhöht werden. Der Markt Schierling leitet im Jahr 2025 somit 5.600.000 € an den Landkreis Regensburg weiter. Der Landkreis hängt in einer finanziell und strukturell schwierigen Phase fest. Der Landkreis braucht dringend einen starken Kurswechsel und Aufbruch. Der Landkreis darf die Kommunen nicht weiter in solchem Ausmaß belasten.

Auch die wirtschaftliche Lage in Deutschland schwächt sich ab.

Dennoch kann der Markt Schierling auf stabile Einnahmen bauen, weil er es auch in der Vergangenheit Verstanden hat, eine Politik mit Weitblick voranzutreiben.

Bereits im Jahr 2009 wurde das Schierlinger Kommunalunternehmen gegründet. Ein zentrales Instrument, wenn es darum geht auch in schwierigen Zeiten handlungsfähig, effizient und flexibel zu bleiben. Der Markt Schierling hat in den letzten Jahren in vielerlei Hinsicht davon profitiert. Zuletzt bzw. aktuell bei der Erschließung des neuen Wohnbaugebiets und der Errichtung des kalten Nahwärmenetzes. Mithilfe des Kommunalunternehmens ist es uns gelungen, den zukünftig am „Regensburger Weg 2“ wohnenden Familien faire Grundstückspreise und eine ökologisch nachhaltige Form der Energieerzeugung anbieten zu können.

Auch die vorrauschauende Politik bei der Ausweisung von Gewerbegebieten sowie bei der Ansiedlung von Betrieben zahlt sich seit Jahren nachhaltig aus.

Das Ergebnis dieser Politik?

Stabile Einnahmen auf hohem Niveau!

Bei der **Gewerbesteuer**:

4.800.000 € (im Ansatz)

Die **Einkommensteuerbeteiligung** steigt stetig mittlerweile auf:

6.280.000 €.

Die **Steuerkraftmesszahl** (Kennwert, welcher die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einer Gemeinde widerspiegelt), steigt auch in diesem Jahr erfreulicherweise an. Im Vergleich mit den anderen Landkreismunicipalitäten befinden wir uns mittlerweile auf Platz 10 aller 41 Landkreismunicipalitäten.

Durch kluge Planung, durch kluges Handeln der Verantwortlichen bleibt uns trotz aller Investitionen im Haushaltsjahr 2025 eine freie Finanzspanne von 1.070.000 €.

Von fehlender Handlungsfähigkeit kann keine Rede sein!

Dieser Haushalt 2025 zeigt, dass auch der Rathaus-Neubau leistbar ist!
Die Finanzierung steht, Die Planung ist durchdacht!

Dieser Rathaus-Neubau ist kein Wunschkonzert, sondern der effizienteste und zukunftsweisende Entwurf, den der Realisierungswettbewerb hervorgebracht hat!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieser Haushalt ist kein „Weiter-so“, sondern ein „Vorwärts-mit-Verstand“.

Er beweist: Auch in herausfordernden Zeiten können wir gestalten – wenn wir mutig, aber verantwortungsvoll handeln.

Lassen Sie uns heute, mit der Zustimmung zu diesem Haushalt, die Weichen stellen für ein Schierling, dass auch morgen lebenswert bleibt.

Als CSU/CWG Fraktion haben wir uns im Rahmen unserer Klausurtagung intensiv mit dem Haushalt auseinandergesetzt und die Gelegenheit genutzt diesen mit unserer Kämmerin, Irene Berger, zu besprechen und darüber zu diskutieren.

Vielen Dank, liebe Irene, dass Du Dir für uns Zeit genommen hast.

Wir unterstützen diesen Haushalt voller Überzeugung, denn er verbindet Weitsicht und Investitionen mit solider Finanzplanung.

Vielen Dank!